



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

IMPRESSUM: Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Ruben Gehart Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Schwarzenberg; Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

Die 41. Sitzung des Stadtrates Schwarzenberg findet am Montag, dem 21.11.2022 um 17:00 Uhr im Rathaus, Ratssaal 1. OG, Straße der Einheit 20 in 08340 Schwarzenberg statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.schwarzenberg.de (Startseite unten „Ortsübliche Bekanntgaben“).

Hinweise zu Anliegerpflichten für den Winterdienst auf den Gehwegen der Stadt Schwarzenberg

Mit der „Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Schwarzenberg“ wurde die Verpflichtung zum Winterdienst auf Gehwegen auf die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke übertragen. In verkehrsberuhigten Bereichen (z.B. Altstadt, Vorstadt), in denen keine Gehwege vorhanden sind, gilt ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.

Wenn sich an einer Straße beidseitig Gehwege befinden, so ist der Eigentümer des jeweils anliegenden Grundstücks verpflichtet.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg wechselt die Verpflichtung zwischen den Grundstückseigentümern jährlich. Bis zum 31.12.2022 sind die Eigentümer der Grundstücke an der Gehwegseite und ab dem 01.01.2023 sind die Eigentümer der gegenüberliegenden Seite des Gehweges zur Ausübung des Winterdienstes verpflichtet.

Die Verpflichtung zum Winterdienst beinhaltet, dass:

- die Gehwege an Werktagen bis 7:00 Uhr sowie an Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 9:00 Uhr von Schnee und Eis zu räumen und zu streuen sind. Die Maßnahmen sind täglich bis 20:00

Uhr zu wiederholen, soweit dies zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum erforderlich ist.

- bei Schneefall die Gehwege in einer solchen Breite von Schnee zu räumen sind, dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet, insbesondere der Begegnungsverkehr einschließlich Kinderwagen möglich ist.
- bei Glätte die Gehwege derart und rechtzeitig mit abstumpfendem Streumaterial (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen sind, dass Gefahren nicht entstehen können. Salz darf nur in geringsten Mengen und nur zur Beseitigung von festgetretenen Schnee- und Eistrückständen eingesetzt werden.
- für jedes Hausgrundstück ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang von mindestens 1,25 m zu räumen.

Die Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Schwarzenberg kann im Internet unter www.schwarzenberg.de unter der Rubrik „Stadt & Verwaltung / Stadtrat und Gremien / Ortsrecht / Bauwesen“ eingesehen werden. Auskunft erhalten Sie durch Herrn Thiele, Sachbearbeiter Bauamt, Telefon 03774 266-413.

1. Bermsgrüner Vorglühen bedingt Straßensperrung

Am Samstag, 19. November 2022, veranstaltet der Feuerwehrverein Bermsgrün e.V. von 16:00 bis 22:00 Uhr das 1. Bermsgrüner Vorglühen.

Ort des vorweihnachtlichen Abends mit Glühwein, Grillen und Musik ist die Gemeindefesthalle vor dem Gerätehaus der Feuerwehr. Dazu wird der Bereich vor den Hausgrundstücken

69 und 70 für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Der Kreuzungsbereich Obere Bergstraße – Gemeindefesthalle bleibt befahrbar.

Gäste des Sonnenhotels Hoher Hahn sowie die Anwohner im oberen Teil der Gemeindefesthalle müssen in dieser Zeit die Zufahrt über die Stückerstraße nutzen.

Volkstrauertag



Im Rahmen einer Gedenkveranstaltung am Ehrenmal im Rockelmannpark gedachte vergangenen Sonntag Oberbürgermeister Ruben Gehart mit den Anwesenden all' jener Menschen, die Krieg, Terrorismus, politischer Verfolgung oder sinnloser Gewalt zum Opfer fielen und fallen. Das Programm wurde aus gestaltet von der Oberschule Stadtschule und dem Posaunenchor der Ev.-Meth. Kirche. Herr Pfarrer Schubert vom Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Schwarzenberg nahm ebenso teil.

Im Vorfeld hatte Oberbürgermeister Ruben Gehart mit einem Vertreter der Stadtverwaltung an den Gedenkstätten im Stadtgebiet Kränze und Gestecke niedergelegt.

Foto: Stadtverwaltung

Sach-Spenden-Aufruf zur Ausstattung von Wohnungen für Ukraine-Flüchtlinge

nächste Abgabemöglichkeit:

Dienstag, 22.11.22, von 16– 18 Uhr

Abgabeort: Schwarzenberg,

Pappelweg 5 (Eingang neben Friseur)

Aktuell wird für Ukraine-Flüchtlinge

Folgendes dringend benötigt: Schlafdecken- und Kissen, Waschmaschinen, Kühl- und Gefrierschränke, Elek-

troherde, Mikrowellen, kleine und mittlere Kleiderschränke, Küchenschränke, Esstische, TV-Geräte.

Es wird darum gebeten, größere Sachspenden dem Koordinator für die Flüchtlings-Unterbringung, Herrn Falk Haude, zu melden:

f.haude@schwarzenberg.de.



ANNA-SOPHIE ABMANN

FÜR *hin* REISEND

UND FÜR SIE IN SCHWARZENBERG

UNTERWEGS

AB 14.12.2022, 18.00 UHR BEI



UND 17.12.2022, 18.15 UHR IM

MDR FERNSEHEN

Das Erzgebirge ist das Weihnachtsgebirge. Nirgendwo sonst werden Fenster und Stuben so festlich geschmückt. Worin liegt aber jener viel beschworene Glanz? Der auf einem Felsvorsprung gelegene Markt mit Schloss und Kirche von Schwarzenberg leuchtet besonders in der Adventszeit wie eine vom dunklen Erzgebirgswald ummantelte Perle. Weshalb man schon vor hundert Jahren Schwarzenberg als Perle des Erzgebirges bezeichnete.

Anteil an diesem besonderen Glanz haben all jene Handwerker, die viel von spiegelblanken Oberflächen und fein gebogenen metallenen Gegenständen verstehen, also die Blechschwerarbeiter und Klempner. Der Schwibbo-

gen aus Schwarzenberg ist dieser Tradition folgend aus Metall. Vor 70 Jahren trat er seinen Siegeszug an. Bis heute schmückt er auch als Großschwibbogen Plätze in Schwarzenberg und in vielen Städten des Erzgebirges.

Vom 22.-26. November drehen die MDR Kollegen aus Dresden ihre halbstündige Sendung „Unterwegs in Sachsen“, unter dem Motto „Vom Zauber der Schwarzenberger Weihnacht“ in Schwarzenberg und Ortsteilen Erla, Crandorf, Neuwelt, und Pöhla.

MDR Moderatorin Anna-Sophie Abmann besucht im Schloss die wohl sortierten Ausstellungen zur erzgebirgischen Volkskunst und staunt über Badewannen und Waschapparate der Firma Krauß.

Die Zinkbadewanne aus der Zeit des vorigen Jahrhunderts ist eine Schwarzenberger Erfindung - leicht zu transportieren und überall aufzustellen. Fortan fehlte sie in keinem Haushalt.

Unternehmer Krauß brachte die Zinkwannen auch wortreich an den Mann wenn er inserierte: „Dies ist ein Spruch für jedes Haus-wer Wasser braucht, der braucht auch Krauß“. Oder: „Das Bad ist mir ein Gliederschmaus. Ich bade gern, ich liebe Krauß“.

Anna-Sophie Abmann belässt es natürlich nicht bei einem Schloss-Besuch.

Sie besichtigt auch den Herrenhof Erlahammer, steigt auf dem Gelände des Eisenbahnvereins mal in ein legendäres Ferkeltaxi und

mischt sich auch unter die Mädchen des Schwarzenberger Klöppelvereins, die ihr das ABC dieser kunstvollen Handarbeit beibringen. Sie schaut beim Backen des traditionellen Baumkuchens zu, beobachtet den Pyramidenanschub und erlebt eine großartige Mettenschicht in den beeindruckenden Zinnkammern des Besucherbergwerkes Pöhla.

Unter dem Titel „Vom Zauber der Schwarzenberger Weihnacht“, wird die 30 min Sendung am 17.12.2022 von 18:15 Uhr bis 18:45 Uhr im MDR Fernsehen ausgestrahlt. Bereits am 14.12.2022 werden die Schwarzenberger Impressionen auf youtube im Kanal „hinreisend“ veröffentlicht.

Kinder geben ein letztes Rätsel auf



Im Oktober 2021 startete das Videoprojekt „Glück aufgehört un har geguckt“ der Stadt Schwarzenberg, bei dem Kinder typische Begriffe aus dem Erzgebirge und dem Bergbau mit ihren eigenen Worten vorstellen und zum Erraten einladen. Mit etwas zeitlichem Abstand war es dann „Bargmaa Kurt“, Christian Herkomer schlüpfte dabei in die Rolle des Erklär-Bergmanns, der in einem weiteren Film die gesuchten Begrifflichkeiten in Mundart vorstellte.

Dabei wurden immer auch ausgewählte bergbauliche Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten in der Region zwischen Schneeberg, Johanngeorgenstadt und Annaberg-Buchholz vorgestellt. Am 11.11.22 wurde nun der letzte von insgesamt zehn Rätselfilmen auf dem Youtube-Kanal der Stadt Schwarzenberg veröffentlicht. Wieder darf mitgeraten werden, was die Schwarzenberger Grundschul Kinder mit eigenen Worten umschreiben.

Am 24.11.22 erfolgt dann die Auflösung durch „Bargmaa Kurt“. So viel sei als Tipp schon verraten: das Thema greift eine besondere Tradition der Weihnachtszeit im Erzgebirge auf.

Seit der ersten Veröffentlichung der Filme im letzten Jahr erfreut sich die Filmreihe großer Beliebtheit und auch überregionaler Aufmerksamkeit.

Hintergrund: Das Projekt wurde innerhalb des geförderten Projektmanagements Welterbe der Stadt Schwarzenberg am Standort Herrenhof Erlahammer geplant und umgesetzt.

Ziele des Projektes sind unter anderem:

- aktive Wissensvermittlung zum Thema Bergbau / Welterbe Montanregion Erzgebirge Krušnohor / zu regionale Besonderheiten / zur Mundart
- Steigerung Identifikation mit Heimat / Region / Bergbaugeschichte für Kinder und Familien, emotionale Bindung und Identitätsbildung
- Verbesserung der Netzwerkarbeit und Kooperation durch Einbeziehung verschiedener bergbaulicher Einrichtungen in der Region und Zusammenarbeit mit Ehrenamt
- Steigerung der Aufmerksamkeit für den Welterbebestandteil Montanregion Erzgebirge - Bergbaulandschaft Rother Berg mit Objekt Herrenhof Erlahammer



Fotos: Carsten Wagner

- Steigerung der Aufmerksamkeit / Image für Stadt Schwarzenberg allgemein
- Nachhaltige Nutzung der Filme im Schulunterricht der Unterstufe als alternative Form der Wissensvermittlung im Bereich Heimatkunde

Die Stadt Schwarzenberg bedankt sich bei allen beteiligten Familien und Kindern, der Grundschule Erla-Crandorf, beim Heimat- und Schulverein Erla-Crandorf e.V. und allen Mitwirkenden, Partnern sowie bei allen bergbaulichen Einrichtungen, die bei der Produktion beteiligt waren und diese unterstützen. Ein besonderes Dankeschön geht an Christian Herkomer, der den „Bargmaa Kurt“ mit viel Herz und sehr authentisch verkörpert hat sowie an das mit der Umsetzung der Dreharbeiten und Produktion beauftragte Unternehmen mit den Verantwortlichen Katja Lippmann-Wagner und Carsten Wag-

ner. Derzeit werden Ideen gesammelt, ob und wie eine mögliche Fortsetzung des erfolgreichen Videoprojektes aussehen könnte.

Stadtverwaltung Schwarzenberg

Projektmanagement Welterbe,

touristische Kooperationen

Straße der Einheit 20

08340 Schwarzenberg

Telefon 03774/266-160,

Fax 03774/266-923

D.Weissbach@schwarzenberg.de

www.schwarzenberg.de

Das Vorhaben wird mit Fördermitteln nach der Richtlinie des Sächsischen

Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von

LEADER-Entwicklungsstrategien gefördert. Zuständig für die Durch-

führung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt

und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

